

# **Digitales Brandenburg**

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Festgebete der Israeliten**

Für die ersten Tage des Wochenfestes

**Stern, Salomo Gottlieb**

**Wien, 620 = 1859**

ללה רדס

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12293](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12293)

# סדר הלל

## Lobesp salmen.

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם  
אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְקַרֹּא  
אֶת הַהֵלֵל:

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der uns hat geheiligt mit seinen Geboten und uns das Hallel zu lesen gebot.

Hallelujah! Lobet, Knechte des Ewigen, lobet den Namen des Ewigen. Der Name des Ewigen sei gepriesen von nun an bis in Ewigkeit. Von Sonnenaufgang bis zu ihrem Niedergang wird gelobt der Name des Ewigen. Hoch über allen Völkern ist der Ewige, über den Himmeln seine Herrlichkeit. Wer ist gleich dem Ewi-

קי הַלְלוּ יְהוָה הַלְלוּ עַבְדֵי  
יְיָ הַלְלוּ אֶת־שֵׁם יְיָ יְהוִי  
שֵׁם יְיָ מְבָרָךְ מֵעַתָּה וְעַד  
עוֹלָם: מִמִּזְרַח שֶׁמֶשׁ  
עַד־מְבֹאוֹ מְהֵלֵל שֵׁם  
יְיָ: רַם עַל־כָּל־גּוֹיִם יְיָ  
עַל־הַשָּׁמַיִם כְּבוֹדוֹ: מִי  
כִי אֱלֹהֵינוּ הַמְגַבִּיהִי



gen, unserm Gotte, der so hoch thronet, der so tief hernieder-schauet, im Himmel und auf Erden? Er richtet empor aus dem Staube den Armen, aus dem Rothe erhöht er den Dürftigen, daß er ihn setze neben die Edlen seines Volkes; der bevölkert die Unfruchtbare im Hause — die Mutter der Kinder, frohlocket. Hallelujah!

Da Israel aus Mizrajim zog, das Haus Jakob's von dem Volke fremder Zunge, ward Jehudah zu seinem Heiligthume, Israel seine Herrschaft. Das Meer sah und floh, der Jarden wandte sich zurück, die Berge hüpfen wie Widder, die Hügel wie junge Schafe. Was ist dir, o Meer, daß du fliehst; Jarden? daß du zurück dich wendest? Ihr Berge, daß ihr hüpfet wie Widder, Hügel, wie junge Schafe? Vor dem Herrn erzittere, Erde, vor dem Gotte Jakobs, der wandelt den Felsen in Wasser-teiche, den Kiesel in Wasser-quellen.

לְשֹׁכֵת: הַמְּשִׁפִּילִי  
 לְרֵאוֹת בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ:  
 מִקִּימֵי מַעַפָּר דָּל  
 מֵאֲשֵׁפוֹת יָרִים אֲבִיוֹן:  
 לְהוֹשִׁיבֵי עַם-נְדִיבִים עִם  
 נְדִיבֵי עַמּוֹ: מוֹשִׁיבֵי  
 עֶקֶרֶת הַבַּיִת אִם-הַבְּנִים  
 שְׂמַחָה הַלְלוּיָהּ:

קד בְּצֵאת יִשְׂרָאֵל  
 מִמִּצְרַיִם בַּיַּת יַעֲקֹב  
 מֵעַם לֵעָז: הִיִּתְהַ  
 יְהוּדָה לְקֹדֶשׁוֹ יִשְׂרָאֵל  
 מִמְּשָׁלוֹתָיו: הַיָּם רָאָה  
 וַיָּנֶם הַיַּרְדֵּן יָסֹב לְאַחֹר:  
 הַהָרִים רָקְדוּ כְּאֵילִים  
 גְּבַעוֹת כְּבְנֵי-צֹאן: מַה-  
 קָךְ הַיָּם כִּי תָנֹם הַיַּרְדֵּן  
 תִּסֹּב לְאַחֹר: הַהָרִים  
 תִּרְקְדוּ כְּאֵילִים גְּבַעוֹת  
 כְּבְנֵי-צֹאן: מִלְּפָנֵי אֲדֹנָי  
 חוּלֵי אֶרֶץ מִלְּפָנֵי אֱלֹהֵי  
 יַעֲקֹב: הַהֶפְכִי הַצּוּרָאִים  
 מִיָּם חֲלָמִישׁ לְמַעַיְנוּ מִיָּם:



Nicht uns, Ewiger, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre, um deiner Huld, um deiner Treue willen. Warum sollen die Völker sprechen: Wo ist doch ihr Gott? Und unser Gott ist im Himmel; Alles was ihm gefällt, thut er. Ihre Gözen sind Silber und Gold, Werk von Menschenhänden. Einen Mund haben sie und reden nicht, Augen, und sehen nicht; Ohren und hören nicht; eine Nase und riechen nicht; haben Hände und tasten nicht; Füße und gehen nicht. Sie geben keinen Laut mit ihrer Kehle. Ihnen gleich werden ihre Verfertiger, Jeglicher, der ihnen vertraut. Israel, vertraue dem Ewigen — ihr Beistand und ihr Schild ist er. Haus Aron, vertraue dem Ewigen — ihr Beistand und ihr Schild ist er. Die ihr den Ewigen fürchtet, vertrauet dem Ewigen — ihr Beistand und ihr Schild ist er. Der Ewige hat unser gedacht, er segnet, segnet das Haus Israel, segnet das Haus Aron, segnet die den Ewigen fürchten, die Kleinen sammt den Großen. Der Ewige möge hinzuthun zu euch, zu euch und zu euren Kindern. Gesegnet seid ihr dem Ewigen, dem Schöpfer des Himmels und der Erde

קטו לא לנו יי לא לנו כִּי־  
 לְשִׁמְךָ הֵן כְּבוֹד עַל־חַסְדֶּךָ  
 עַד־אַמְתֶּךָ: לָמָּה יֹאמְרוּ הַגּוֹיִם  
 אֵי־הֵנָּה אֱלֹהֵיהֶם: וְאֵלֵהֵנוּ  
 בְּשָׁמַיִם כֹּל אֲשֶׁר־חָפֵץ עָשָׂה:  
 עַצְבֵיהֶם כֶּסֶף וְזָהָב מַעֲשֵׂה  
 יְדֵי אָדָם: פֶּה־לָהֶם וְלֹא יִדְבְּרוּ  
 עֵינַיִם לָהֶם וְלֹא יִרְאוּ: אָזְנַיִם  
 לָהֶם וְלֹא יִשְׁמְעוּ אֶף־לָהֶם  
 וְלֹא יִרְיִחוּן: יְדֵיהֶם וְלֹא יִמְיִשוּן  
 רַגְלֵיהֶם וְלֹא יִהְלְכוּ לֹא־יִהְגּוּ  
 בְּגִרְוֹנָם: כַּמֹּהֶם יְהִיוּ עֹשֵׂיהֶם  
 כֹּל אֲשֶׁר־בָּטַח בָּהֶם: יִשְׂרָאֵל  
 בָּטַח בַּיְיָ עֲזָרָם וּמִגֹּגֶם הוּא:  
 בַּיִת אֶהְרֹן בָּטְחוּ בַיְיָ עֲזָרָם  
 וּמִגֹּגֶם הוּא: יִרְאוּ יְיָ בָּטְחוּ  
 בַיְיָ עֲזָרָם וּמִגֹּגֶם הוּא:  
 יְיָ זָכְרֵנוּ יְבָרֵךְ יְבָרֵךְ  
 אֶת־בַּיִת יִשְׂרָאֵל יְבָרֵךְ  
 אֶת־בַּיִת אֶהְרֹן: יְבָרֵךְ  
 יִרְאוּ יְיָ הַקְּטָנִים עִם־  
 הַגְּדֹלִים: יִסַּף יְהוָה  
 עֲלֵיכֶם עֲלֵיכֶם וְעַל־  
 בְּנֵיכֶם: בְּרוּכִים אַתֶּם  
 לַיהוָה עֹשֵׂה שָׁמַיִם



Die Himmel sind des Ewigen  
Himmel, die Erde aber hat er  
gegeben den Menschenkindern.  
Nicht die Todten loben Jah,  
und alle nicht, die sinken in  
Grabesstille; aber wir preisen  
Jah, von nun an bis in Ewig-  
keit. Hallelujah!

וְאָרֶץ: הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם  
לִיהוָה וְהָאָרֶץ נָתַן לְבְנֵי  
אָדָם. לֹא הַמֵּתִים  
יְהַלְלוּהָ וְלֹא כָל־יִרְדֵי  
דוּמָה: וְאִנְחָנוּ | נְבָרְךָ  
יְהִי מִעַתָּה וְעַד־עוֹלָם  
הַלְלוּהָ:

Ich liebe, denn der Ewige  
erhört meine Stimme, mein  
Flehen. Denn er neigte mir  
sein Ohr, lebenslang will ich  
(ihn) anrufen. Mich umfingen  
des Todes Bande, und Angst  
der Hölle traf mich, Noth und  
Elend traf mich, Noth und  
Kummer fand ich. So ruf  
ich an den Namen des Ewigen:  
ach Ewiger, rette meine Seele!  
Gnädig ist der Ewige und ge-  
recht, und unser Gott ein Er-  
barmer. Es hütet die Einfäl-  
tigen der Ewige. elend war  
ich und er half mir aus. Kehre  
zurück, meine Seele, in deine  
Ruhe; denn der Ewige hat  
dir wohlgethan. Denn befreit  
hast du meine Seele vom Tode,  
mein Auge von Thränen, mei-  
nen Fuß vom Sturze. Wan-  
deln werd' ich vor dem Ewi-  
gen, in dem Lande des Lebens.  
Ich vertraue, wenn ich rede:  
ich bin sehr gebeugt. Ich sprach  
in meiner Verirrung: des  
Menschen Alles ist trügerisch.  
Wie soll ich vergelten dem

קָמוּ אֶת־הוֹלֵי תַחְנוּנֵי: כִּי־הִשְׁמָע  
אָזְנוֹ לִי וּבְיָמֵי אֶקְרָא: אֶפְפוּנֵי  
חֲבֵל־מָוֶת וּמְצָרֵי שְׂאוּל  
מִצָּאוּנֵי צָרָה וַיְגוֹן אֶמְצָא:  
וּבְשֵׁם־יְיָ אֶקְרָא אֲנָּה יְיָ מַלְטָה  
נַפְשִׁי: חַנוּן יְיָ וְצַדִּיק וְאֱלֹהֵינוּ  
מִרַחֵם. שֹׁמֵר פֶּתָאִים יְיָ דַלְתֵי  
וְלִי יְהוֹשִׁיעַ: שׁוּבֵי נַפְשִׁי  
לְמַנוּחַיִכִי כִי־יְיָ גָמַר עָלַיִכִי: כִּי  
חֲלַצְתָּ נַפְשִׁי מִמָּוֶת אֶת־עֵינַי  
מִן־דַּמְעָה אֶת רַגְלֵי מִדְּחֵי:  
אֶת־הַלֵּךְ לִפְנֵי יְיָ בְּאַרְצוֹת  
הַחַיִּים: הֶאֱמַנְתִּי כִי אֲדַבֵּר אֲנִי  
עֲנִיתִי מְאֹד: אֲנִי אָמַרְתִּי בְּחִפְזִי  
כָּל־הָאָדָם פֶּזֶב:  
מָה־אָשִׁיב לִי כָּל־  
תַּגְּמוֹלָהֵי עַל־יְיָ: כּוֹס־



Ewigen all' seine Wohlthaten gegen mich? Den Kelch des Heiles erhebe' ich, und den Namen des Ewigen ruf' ich an. Meine Gelübde bezahle ich dem Ewigen, im Angesicht seines ganzen Volkes.

Thuer ist in den Augen des Ewigen das Sterben seiner Frommen. Ach Herr, denn mir deinem Knecht, mir deinem Knecht, Sohne deiner Magd, hast du meine Bande gelöst. Dir will ich opfern Opfer des Dankes, und den Namen des Ewigen ruf' ich an. Meine Gelübde bezahle ich dem Ewigen im Angesichte seines ganzen Volkes, in den Höfen des Hauses des Ewigen, in deiner Mitte Jeruschalajim. Hallelujah.

Lobet den Ewigen, all ihr Völker, preiset ihn alle Nationen. Denn mächtig über uns ist seine Huld, und die Treue des Ewigen ist ewiglich. Hallelujah!

Danket dem Ewigen, denn er ist gütig, denn ewiglich währt seine Huld. Sprechen soll Israel: denn ewiglich währt seine Huld. Sprechen soll das Haus Aron, denn ewiglich währt

יְשׁוּעוֹת אִשָּׁא וּבָשֶׁם יי  
אֶקְרָא: נְדָרֵי לִי אֲשַׁלֵּם  
נְגִידָה-נָּא לְכָל-עַמּוֹ: יְיָ  
בְּעֵינַי יי הַ מְּוֹתָהּ  
לְחַסִּדֵּי:וֹ: אָנָּה יי כִּי-אֲנִי  
עַבְדְּךָ אֲנִי עַבְדְּךָ בְּיָ-  
אֲמַתְךָ פִּתְחָתָ לְמוֹסְרֵי:  
לְךָ אֲזַבַּח זִבְחַ תּוֹדָה  
וּבָשֶׁם יי אֶקְרָא: נְדָרֵי  
לִי אֲשַׁלֵּם נְגִידָה-נָּא  
לְכָל-עַמּוֹ: בְּחִצְרוֹתַבֵּית  
יְהוָה בְּתוֹכֵכִי יְרוּשָׁלַם  
הַלְלוּיָהּ:

ק"י הַלְלוּ אֶת-יְהוָה כָּל-  
גּוֹיִם שֶׁבְּחֹרֹוֹ כָּל-  
הָאֲמִיּוֹם: כִּי-גָבַר עָלֵינוּ  
חֶסֶד־וָאֱמֶת יְהוָה לְעוֹלָם  
הַלְלוּיָהּ:

ק"ח הוֹדוּ לַיהוָה כִּי-טוֹב  
כִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־וֹ:

יֹאמְרוּ-נָּא יִשְׂרָאֵל כִּי  
לְעוֹלָם חֶסֶד־וֹ:

יֹאמְרוּ נָּא בֵּית-אֶהֱרֹן



seine Schuld. Sprechen sollen, die den Ewigen fürchten, denn ewiglich währt seine Schuld. Aus der Enge rief ich Jah, mich erhörte Jah im freien Raum. Der Ewige ist mit mir, ich fürchte nicht; was kann ein Mensch mir thun? Der Ewige ist mit mir unter meinen Helfern, und ich werde mich weiden an meinen Hassern. Besser ist es, sich bergen beim Ewigen, als auf Menschen vertrauen. Besser ist es, sich bergen beim Ewigen, als auf Edle vertrauen. Alle Völker haben mich umringt, im Namen des Ewigen raffe ich sie weg. Sie haben mich umringt, ja umzingelt, im Namen des Ewigen raffe ich sie weg. Sie haben mich umringt wie Bienen, sie verlöschen wie Dornenfeuer, im Namen des Ewigen raffe ich sie weg. Stießest du mich auch zum Falle, stand der Ewige mir bei. Mein Sieg und mein Sang ist Jah, er war meine Rettung. Stimme des Jubels und der Rettung erschallt in den Zelten der Gerechten: die Rechte des Ewigen

כִּי לְעוֹלָם חֶסְדּוֹ :  
 יֹאמְרוּ נָא יְרֵאֵי יְהוָה  
 כִּי לְעוֹלָם חֶסְדּוֹ :  
 מִן־הַמֶּצַר קָרָאתִי יְהוָה  
 עֲנֵנִי בְּמַרְחֲבֶיהָ : יְהוָה  
 לִי לֹא אִירָא מַה־יַּעֲשֶׂה  
 לִי אָדָם : יְיָ לִי בְּעֶזְרִי וְאֲנִי  
 אֶרְאֶה בְּשִׁנְאֵי : טוֹב  
 לְחַסוֹת בְּיְיָ מִבְּטַח בְּאָדָם  
 טוֹב לְחַסוֹת בְּיְיָ מִבְּטַח  
 בְּגַדִּיבִים : כָּל־גּוֹיִם  
 סָבְבוּנִי בְּשֵׁם־יְיָ כִּי אֲמִילֵם  
 סָבְבוּנִי גַם־סָבְבוּנִי בְּשֵׁם  
 יְיָ כִּי אֲמִילֵם : סָבְבוּנִי  
 כְּדַבְרֵי־ם דַּעְכוּ כַּאֲשֶׁר  
 כּוֹצִים בְּשֵׁם־יְיָ כִּי אֲמִילֵם :  
 דַּחַח דַּחִיתַנִּי לְגַפְלִי וַיִּי  
 עֲזָרְנִי : עֲזֵי וּזְמַרְתֵּי יְהוָה  
 וַיְהִי־לִי לִישׁוּעָה : קוֹל  
 רִנָּה וִישׁוּעָה בְּאֶהְלִי  
 צְדִיקִים יִמִּין יְיָ עֲשֵׂה חֵיל :  
 יִמִּין יְיָ הוֹמַמְהוּ יִמִּין יְיָ  
 עֲשֵׂה חֵיל : לֹא־אָמוּת כִּי



schafft Macht. Die Rechte des Ewigen ist hochgehoben, die Rechte des Ewigen schafft Macht. Ich sterbe nicht, nein ich lebe, und erzähle die Thaten Jah's. Bächtigen mag mich Jah, aber dem Tode gibt er mich nicht hin. Deffnet mir die Pforten des Heils, will durch sie eintreten, Jah preisen. Dies ist die Pforte des Ewigen, Gerechte treten da ein. Ich will dich preisen, daß du mich gebeugt, und warfst meine Rettung. Der Stein den die Bauleute verwarfen, ist geworden zum Eckstein. Von dem Ewigen ist dies geschehen, das so wunderbar in unsern Augen. Diesen Tag hat der Ewige geschaffen, laffet uns jubeln und uns freuen an ihm. Ach Ewiger, gewähre: Hülfe, ach Ewiger gewähre Glück! Gesegnet, der da kommt im Namen des Ewigen! grüßen wir euch aus dem Hause des Ewigen. Ein Gott ist der Ewige und leuchtet uns. Bindet das Festthier mit Seilen an die Hörner des Altars. Mein Gott bist du, den ich preise, mein Gott, den

אָחִיָּה וְאִסְפֹּר מַעֲשֵׂי יְהוָה:  
 יִסֹּר יִסְרֹנֵי יְהוָה וְקָמוֹת לֹא  
 נִתְּנָנִי: פֶּתַח־חַיִּי לִי שְׁעָרֵי-  
 צְדָק אָבֹא-בָם אֹדְדֵה יְהוָה:  
 זֶה־הַשְּׁעָר לִי צְדִיקִים  
 יָבֹאוּ בוֹ: אֹדְדֵה כִּי עָנִיתַנִּי  
 וַתְּהִי־לִי לִישׁוּעָה: אֹדְדֵה  
 אֶבְנֵי־מַאֲסוֹ הַבּוֹנִים הֵיטָה  
 לְרֹאשׁ פְּנֵה: אֲבֵן מֵאֵת  
 יְיָ הֵיטָה זֹאת הֵיאֵל  
 נִפְלְאוֹת בְּעֵינֵינוּ: מֵאֵת  
 זֶה־הַיּוֹם עָשָׂה יְיָ נִגְלָה  
 וְנִשְׁמַחָה בוֹ: זֶה  
 אָנָּה יְיָ הוֹשִׁיעָה נָּא:  
 אָנָּה יְיָ הוֹשִׁיעָה נָּא:  
 אָנָּה יְיָ הַצְּלִיחָה נָּא:  
 אָנָּה יְיָ הַצְּלִיחָה נָּא:  
 בְּרוּךְ הוּא בְּשֵׁם יְהוָה  
 בְּרִכּוֹתֵיכֶם מִבֵּית יְהוָה:  
 בְּרוּךְ אֱלֹהֵי יְהוָה וַיֵּאָר לָנוּ  
 אֶסְרוּ־חַג בְּעַבְתֵּימָם עַד-  
 קַרְנוֹת הַמִּזְבֵּחַ: אֱלֹהֵי  
 אֲתָרָה וְאֹדְדֵה יִצְחָק



ich erhebe. Danket dem Ewigen, denn er ist gütig: denn ewiglich währt seine Guld.

Deine Geschöpfe alle loben dich Ewiger! unser Herr! über alles; deine frommen Gerechten die nach deinem Wohlgefallen handeln, und dein Volk des Hauses Israel, danken und benedeken dir, lobpreisen, erhöhen, erheben und heiligen dich; huldigen dir unser König! denn Anmuth ist's dir zu danken! Wonne, deinem Namen zu lobsingen, der du von Ewigkeit zur Ewigkeit allmächtig bist! Gelobt seist du Ewiger! hochgepriesen durch Danklieder.

Nichts ist dir gleich unter den Götterwesen, Herr! nichts gleicht deinen Thaten. Dein Reich ist aller Ewigkeiten Reich; deine Herrschaft währt für und für. Der Ewige regiert, hat regiert, und wird regieren immer und ewig. Der Ewige wird Stärke verleihen seinem Volke, der Ewige wird sein Volk segnen mit Frieden.

Vater der Barmherzigkeit: möge es dir gefallen, Zion zu beglücken, und die Mauern Jeruschalajims wie-

אֲרוֹמְמֶךָ אֱלֹהֵי הַיּוֹדוֹ לֵי כִי  
טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֶסֶדְךָ הַיּוֹדוֹ

יְהַלְלוֹךָ יי אֱלֹהֵינוּ עַל כָּל־  
מַעֲשֵׂיךָ וְחֶסֶדְךָ צְדִיקִים עוֹשֵׂי  
רְצוֹנְךָ וְכָל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל  
בְּרִנָּה יוֹדוּ וַיְבָרְכוּ וַיִּשְׁבְּחוּ  
וַיִּפְאֲרוּ וַיְרוֹמְמוּ וַיַּעֲרִיצוּ  
וַיְקַדְּשׁוּ וַיְמַלִּיכוּ אֶת־שִׁמְךָ  
מִלְּבָנוּ כִּי לָךְ טוֹב לְהוֹדוֹת  
וְלִשְׁמֹךָ נֶאֱדָה לְזַמֵּר כִּי מֵעוֹלָם  
וְעַד עוֹלָם אַתָּה אֵל: בְּרוּךְ  
אַתָּה יי מֶלֶךְ מְהֻלָּל בְּתִשְׁבְּחוֹת:

קדיש שלם

אֵין כְּמוֹךָ בְּאֱלֹהִים  
אֲדָנִי וְאֵין כְּמַעֲשֵׂיךָ:  
מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל  
עֲלָמִים וּמִשְׁלַתְךָ בְּכָל  
דוֹר וָדוֹר: יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ:  
יי יְמִלֹךְ לְעוֹלָם וָעַד: יי  
עֵז לְעַמּוֹ יִתֵּן יי בְּרַךְ אֶת  
עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם:

אב הַרְחֵמִים הַיְשִׁיבָה  
בְּרְצוֹנְךָ אֶת צִיּוֹן תְּבַנֶּה



der aufzubauen; denn dir allein vertrauen wir, König! Allmächtiger, Allerhabenster, Allerhöchster, aller Welten Herr!

חַיְמוֹת יְרוּשָׁלַיִם: כִּי בָךְ  
לְבַד בְּטַחְנוּ מֶלֶךְ אֱלֹהֵי  
רָם וְנִשְׂא אֲדוֹן עוֹלָמִים:

## Beim Ausheben der Thora.

„Als die Lade zog, sprach Moses: Auf, Ewiger! zerstreue deine Feinde und deine Hasser mache flüchtig.“  
„Von Zion geht die Lehre aus und Gottes Wort von Jerusalem.“ Gebenedeit, der Israel das Gesetzbuch gegeben in seiner Heiligkeit.

וַיְהִי בְּנִסְעֵי הָאָרֶץ וַיֹּאמֶר  
מֹשֶׁה קוֹמָה יְיָ וַיִּפְצוּ אֹיְבֵיךָ  
וַיִּנָּסוּ מִשְׁנֵאֵיךָ מִפְּנֵיךָ: כִּי  
מִצִּיּוֹן תֵּצֵא תוֹרָה וְדָבַר יְיָ  
מִירוּשָׁלַיִם: בְּרוּךְ שְׁנַתַּן תוֹרָה  
לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּקִדְשָׁתוֹ:

## Für die drei Feste.

Ewiger, unveränderlich Ewiger, Allmächtiger, Allbarmherziger und Allgewogener! Langmüthig und unendlich gnädig und treu, gedenkt die Tugend tausend Geschlechtern, vergibt die Missethat, den Abfall und die Sünde, und spricht rein.

יְהוָה | יְהוָה אֵל רַחוּם וְחַנוּן  
אֲרָךְ אַפַּיִם וְרַב חֶסֶד וְאֱמֶת.  
נִצַּר חֶסֶד לְאַלְפִים נִשְׂא עוֹן  
וּפְשַׁע וְחַטָּאת וְנִקְּהָה. ג"פ

Herr des Weltalls, erfülle meine Herzenswünsche zum Guten, willfahre mir und gewähre meine Bitte, mir deinem Diener —, Sohn deiner Dienerin —; verleihe mir Fähigkeit, deinen Willen mit aufrichtigem Herzen zu thun, und befreie mich von lasterhaften Begierden. Laß deine Lehre unser Antheil

רַבּוֹנוּ שֶׁל עוֹלָם מֶלֶךְ  
מְשַׁאלוֹת לְבִי לְמוֹכֵרָה  
וְהַפֵּק רְצוֹנֵי וְתַן שְׂאֵלָתִי  
לִי עֲבֹדָה (פְּלוֹנִי בֶר פְּלוֹנִית)  
אֲמָתְךָ וְזַבְנִי (וְאֵת אִשְׁתִּי וְכַנִּי  
וּבְנֵי) לְעִשְׂוֹת רְצוֹנְךָ  
בְּלֶבֶב שָׁלֵם. וּמִלְטָנִי  
מִיֵּצֵר הָרַע. וְתַן חֶלְקִנוּ  
בְּתוֹרָתְךָ. וְזַבְנִי בְּדִי



sein; mache uns zur Aufnahme deiner Heiligkeit empfänglich; bestrahle uns mit dem Geist der Weisheit und Einsicht, daß an uns erfüllt werde jene Verheißung: „Und es wird auf ihm ruhen der Geist Gottes, der Geist der Weisheit und Einsicht der Geist des Rathes und der Stärke, der Geist der Erkenntniß und der Ehrfurcht Gottes.“ Möge es auch dein Wille sein, Gott unser Herr, und Herr unserer Väter, uns Fähigkeiten zu verleihen, dir wohlgefällige Handlungen auszuüben, und in geradem Wege vor dir zu wandeln. Heilige uns durch deine Gebote, damit uns jenes glückselige lange Leben, das Leben der zukünftigen Welt zu Theil werde. Bewahre uns vor Uebelthaten, und vor unglücklichem Geschehe, das den Erdboden trifft. — Wer Gott vertraut, diesen umgibt Liebe. Amen.

Möge mein Gebet in einer gnadenreichen Stunde vor Gott kommen. Gott, in deiner unendlichen Güte und Milde erhöre mich, sende mir dein Heil und deine Wahrheit.

שֶׁתְּשׁוּרָה שְׂכִינְתָּךְ עָלֵינוּ  
וְהוֹפֵעַ עָלֵינוּ רוּחַ חֲכָמָה  
וּבִינָה וְיִתְקִים בְּנוּ מִקְרָא  
שְׁכָתוֹב וְנָחָה עָלָיו רוּחַ  
יְיָ. רוּחַ חֲכָמָה וּבִינָה.  
רוּחַ עֲצָה וְגִבּוֹרָה. רוּחַ  
דַּעַת וְיִרְאַת יְיָ. וְכֵן יְהִי  
רְצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ  
וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שְׂאִזְכָּה  
לַעֲשׂוֹת מַעֲשִׂים טוֹבִים  
בְּעִינֶיךָ. וְלָלֶכֶת בְּדַרְכֵי  
יְשָׁרִים לְפָנֶיךָ. וְקִדְּשָׁנוּ  
בְּמִצְוֹתֶיךָ כִּדִּי שְׂנֹזְכָה  
לְחַיִּים טוֹבִים וְאֲרוּכִים  
לְחַיֵּי הָעוֹלָם הַבָּא.  
וְרַתְּשָׁמְרָנוּ מִמַּעֲשִׂים  
רָעִים וּמִשְׁעוֹת רְעוּרָה  
הַמְתַּרְגְּשׁוֹת לְבוֹא  
לְעוֹלָם וְהַבּוֹטָח בְּיְיָ חֶסֶד  
יְסוּבְכֶנְהוּ אָמֵן.  
וְאֲנִי תַפְלְתִי לְךָ יְיָ עַתָּה  
רְצוֹן אֱלֹהִים בָּרַב חֶסֶדְךָ  
עֲנֵנִי בְּאַמֶּת יִשְׁעֶךָ : ג"ס



בְּרִיךְ גֵּבֻנֵהוּ עַל־מַעַד  
 des Herrn der Welt, gebe-  
 nedeit sein Thron, sein  
 Heiligthum. Möge dein  
 Wohlgefallen an deinem  
 Volke Israel ewig sein;  
 mögest du die Macht deiner  
 Rechten deinem Volke zei-  
 gen in deinem heiligen Tem-  
 pel; laß uns zu Theil werden  
 die Wohlthat deines Lichtes,  
 und nimm unser Flehen mit  
 Erbarmen an. Möge es dir  
 wohl gefallen, unser Leben  
 in Glückseligkeit zu verlän-  
 gern; laß mich gezählt sein  
 unter die Frommen, daß  
 du dich meiner erbarmest,  
 und mich beschütze und alles  
 Meinige, und alles, was  
 deinem Volke Israel ange-  
 hört. Du bist es, der alles  
 ernährt, alles speiset; du  
 bist es, der alles regiert, du,  
 bist es, der Könige beherrscht,  
 denn dein ist das Reich. Ich  
 der Knecht des Allerheilig-  
 sten, hochgelobt er, beuge  
 mich vor ihm und vor sei-  
 nem erhabenen Gesetzbuche  
 alle Zeit. Nicht auf Men-  
 schen vertrau' ich, nicht auf  
 Engel stütze ich mich, nur  
 auf den Gott des Himmels,  
 der ein Gott der Wahrheit  
 ist, dessen Gesetzbuch Wahr-  
 heit ist, dessen Profeten  
 wahrhaftig sind, der viel Güte  
 und Wahrheit erzeigt —  
 auf ihn vertrau' ich, und  
 seinem heiligen und erhabe-

בְּרִיךְ שְׁמֵהּ דְּמִרָא עַל־מַעַד  
 בְּרִיךְ כְּתָרְךָ וְאַתְרְךָ . יְהִי  
 רְעוּתְךָ עִם עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל  
 לְעַלְמִים . וּפְוִדְקוֹן יְמִינְךָ אֶחְזִי  
 לְעַמְּךָ בְּבֵיִת מִקְדָּשְׁךָ  
 וְלֹא־מִטּוֹיָא לָנָא כְּטוֹב נְהוּרְךָ  
 וְדִקְבָּל צְלוֹתְנָא בְּרַחֲמֵינּוּ יְהִי  
 רְעוּא קְדָמְךָ דְּתוֹרִיךָ לִן חַיִּין  
 בְּטִיבוּתָא . וְלֵהוּא אָנָּא פְּקִידָא  
 בְּגוֹ צְדִיקָיָא . לְמַרְחָם עַלִּי  
 וְלִמְנַטְר יְתִי וִית כָּל דִּי לִי וְדִי  
 לְעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל . אַנְתָּה הוּא זֶן  
 לְכֻלָּא וּמְפָרְנָם לְכֻלָּא . אַנְתָּה  
 הוּא שְׁלִיט עַל כֻּלָּא . אַנְתָּה הוּא  
 דְּשִׁלִּיט עַל מַלְכֵיָא וּמַלְכוּתָא  
 דִּי לָךְ הִיָּת . אָנָּא עֲבָדֵי  
 דְּקוֹדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא דְּסִגְיָדְנָא  
 קָמָה וּמְקָמָה דִּיקָר אֹרִיתָה  
 בְּכָל עֵדֵן וְעֵדֵן : לֹא עַל אָנָּשׁ  
 רְחִיצָנָא . וְלֹא עַל בֵּר אֲקָהִין  
 סְמִיכְנָא . אֱלֹהֵי בְּאַלְהֵי  
 דְּשָׁמַיָא . דְּהוּא אֱלֹהֵא קְשׁוּשׁ .  
 וְאֹרִיתָה קְשׁוּשׁ . וּנְבִיאֹהִי  
 קְשׁוּשׁ . וּמְסִגָּא לְמַעְבַּד טְבוּן  
 וְקְשׁוּשׁ . בְּהֵ אָנָּא רְחִיץ וְלִשְׁמָה  
 קְדִישָׁא יְקִירָא אָנָּא אִמַר



nen Namen stimme ich Lob an. Gefalle es dir, mein Herz deinem Gesetze zu öffnen, und zu erfüllen die Wünsche meines Herzens, und die der Herzendeines Volkes Israel, zum Guten, zum Leben und zur Glückseligkeit.

תושֶׁבְחֵךְ. יִהְיֶה רְעוּא קִדְמֶךָ  
דַּחֲפַתַּח לְבִי בְּאוֹרֵי־תֹרָה  
וְתִשְׁלִים מִשְׁאַלְיִן דְּלִבִּי. וְלִבְּא  
דְּכָל עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל לְטֹב וְלַחַיִּים  
וְלְשָׁלוֹם:

Borbeter und Chor.

שמע Höre Israel! Der Ewige unser Gott, ist ein einiges, ewiges Wesen.

יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד

Einig ist unser Gott, hoherhaben unser Herr, heilig und furchtbar sein Name.

אֶחָד אֱלֹהֵינוּ גָּדוֹל  
אֲדוֹנֵינוּ קְדוֹשׁ שְׁמוֹ

גלו Preiset des Ewigen Größe mit mir, laßt uns seinen Namen erheben alle-sammt.

גָּדְלוּ לִי אֶתִּי  
וְגִדְדוּמָה שְׁמוֹ יַחְדָּו

ךְ Dein, Ewiger! ist die Größe, die Allgewalt, die Herrlichkeit, der Sieg und die Majestät; ja alles im Himmel und auf Erden; dein, Ewiger! ist das Reich und das Hoheitsrecht über jedes Haupt. Erhebet den Ewigen, unsern Gott, werfet euch wieder zu seinem heiligen Berge, denn heilig ist der Ewige, unser Gott.

קִבְלָה לְךָ יְיָ הַגְּדֹלָה וְהַגְּבוּרָה  
וְהַתְּפָאֶרֶת וְהַנִּצָּח וְהַהוֹד כִּי  
כָל בְּשָׁמַיִם וּבְאָרֶץ לְךָ יְיָ  
הַמַּמְלָכָה וְהַמְתַּנְשָׂא לְכָל  
לְרֹאשׁ:

רוֹמְמוֹ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲוּוּ  
לְהַדוֹם רַגְלָיו קְדוֹשׁ הוּא רוֹמְמוֹ  
יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲוּוּ לְהַר קְדִישׁוֹ  
כִּי קְדוֹשׁ יְיָ אֱלֹהֵינוּ:

על הפל יתגדל ויתקדש וישתבח ויתפאר ויתרומם ויתנשא שמו של מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך הוא: בעולמות שפרא העולם הזה והעולם הבא: פרצונו וברצונו יראו וברצונו כל בית



ישראל: צור העולמים ארון כל הקריות אלוה כל הנפשות:  
 היושב במרחבי מרום השוכן בשמי שמי קדם: קדשתו על  
 החיות וקדשתו על פסא הכבוד: וכבן יתקדש שמך בנו יי  
 אלהינו לעיני כל חי: ונאמר לפניו שיר חדש בכתוב: שירו  
 לאלהים זמרו שמו סלו לרוכב בערכות ביה שמו ועלו לפניו:  
 ונראהו עין בעין בשובו אל נהו בכתוב: כי עין בעין יראו בשוב  
 יי ציון: ונאמר ונגלה כבוד יי וראו כל בשר יחדו כי פי יי דבר:

אב הרחמים הוא ירחם עם עמוסים ויזכור ברית איתנים  
 ויציל נפשותינו מן השעות הרעות וינער ביצר הרע מן הנשואים  
 ויחזן אותנו לפליטת עולמים ומלא משאלותינו במדה טובה  
 ישועה ורחמים:

סו ויעזור ויגן וישוע לכל החוסים בו ונאמר אמן: הכל הנוגד  
 לאלהינו ותנו כבוד לתורה כהן קרב. יעמוד (ס"ג ס"ג). ברוך  
 שנתן תורה לעמו ישראל בקדשתו: תורת יי תמימה משיבת  
 נפש עדות יי נאמנה מחכימה פתי: פקודי יי ישרים משמחי  
 לב מצות יי ברה מאירת עינים: יי עז לעמו יתן יי ברה את  
 עמו בשלום: האל תמים דרכו אמרת יי צרופה מנן הוא לכל  
 החוסים בו: ואתם הדבקים ביי אלהיכם היים כלכם היום:

Vor dem Vorlesen.

**בְּרַכּוּ אֶת־יְיָ הַמְּבַרֵּךְ:**

בְּרוּךְ יְיָ הַמְּבַרֵּךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בְּנוֹ  
 מִכָּל הָעַמִּים וְנָתַן לָנוּ אֶת תּוֹרַתוֹ בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ נוֹתֵן  
 הַתּוֹרָה:

Nach dem Vorlesen.

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר נָתַן לָנוּ  
 תּוֹרַת אֱמֶת וְחַיֵּי עוֹלָם נִמְעַ בְּתוֹכֵנוּ: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ  
 נוֹתֵן הַתּוֹרָה: